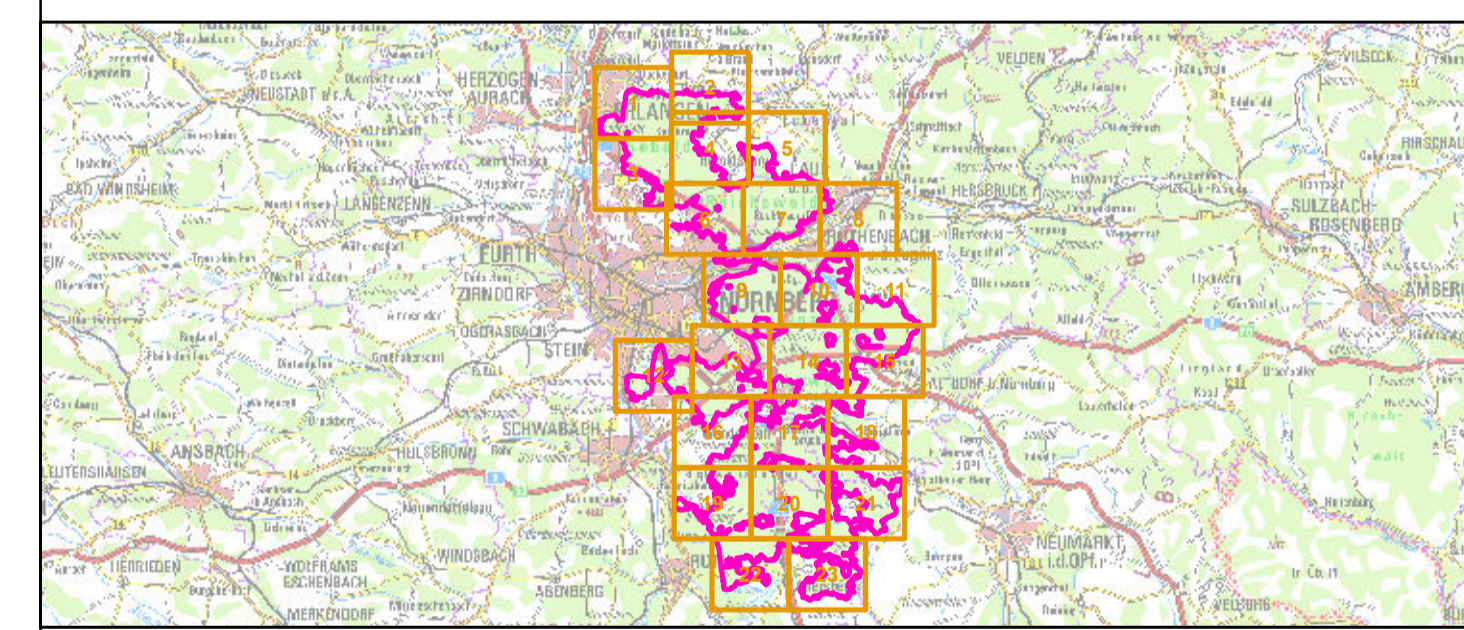


- Vogelschutzgebietsgrenze
- Erhaltungsmaßnahmen**
- 190, Erhalt potent. Balzbäume (mark. Kiefer Überhälter)
 - 102 Bedeutende Struktur(en) im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten; ältere raubborkige Laubbäume
 - 103 Totholz- und biotopbaumreiche Bestände erhalten
 - 105 Lichte Bestände im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten
 - 113 Mehrschichtige, ungleichaltrige Bestände schaffen
 - 115 Sukzession zurücksetzen
 - 190 Erhalt von Altholzinseln mind. 2-3ha
 - 190 Sukzessionsflächen, Lichtungen, Wegränder
 - 190 auf Teilflächen(10%) lichte Bestände schaffen/erh.
 - 190 lückige, großkronige Laubwälder/stufige Waldränder
 - 402 Nährstoffeinträge vermeiden
 - 790 Besucherlenkung
 - 816 Horstschutzzone ausweisen;100m, Altholzinseln erhalten
 - 816 Horstschutzzone ausweisen
 - 823 Störungen in Kernhabitaten vermeiden;im Nahbereich bekannter Bruthöhlen von Feb- Juni
 - 890 Erhalt extensiver Offenlandbereiche, Ameisenschutz
 - 890 Erhalt störungsarmer Brut- und Nahrungshabitate
 - 890 Erhalt/Verbund lichter/vegetationsarmer Habitate
 - 390 Erhalt naturnaher Fließgewässer
 - 813 Geeignete Flächen oder Einzelbäume als Habitate erhalten oder vorbereiten, Böschungen und Wurzelteiler für den Nestbau
 - 823 Störungen in Kernhabitaten vermeiden, Mai-Juni, vor allem durch Besucherlenkung
 - sensible Auerhuhnbereiche, siehe Maßnahmen text

- Übergeordnete Maßnahmen für das gesamte Gebiet**
- 814 Habitatbäume erhalten, Groß-/Schwarzspechthöhlen und Horstbäume
 - 890 Erhalt von Magerrasen und Heiden
 - 190, Erhalt von lichten, einschichtigen Wäldern in Kernbereichen des Baumpiepers



**Managementplanung
Vogelschutzgebiet 6533-471
Nürnberger Reichswald**



Karte 3 Maßnahmen **Behörde**

Blatt: 8 von 23 **Kartenfertigung:** 27.10.2010

Bearbeitung:
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
 Regierung von Mittelfranken



Planungsbüro: ANUVA Stadt- und Umweltplanung GbR